

Ergänzende Hinweise zur Ausschreibung der 32. Offenen Bayerischen Meisterschaft für Traditionswaffen

Berichtigung der Ausschreibung:

Paraschützen der Klasse SH2/AB2, unter 70 Jahren müssen das Hilfsmittel verwenden, das in ihrem Schützenpass oder dem Hilfsmittelnachweis des DSB eingetragen ist.

Bitte beachten Sie, dass der Federbock nicht zugelassen ist. Teilnehmende, die den Federbock als Hilfsmittel eingetragen haben, müssen bei den Traditionsdisziplinen stattdessen eine zugelassene Auflage nutzen

und werden in der Veteranenklasse 2 gewertet.

Körperbehinderte der Klasse SH1/AB1, die als Hilfsmittel einen Hocker eingetragen haben (sitzend frei), werden in der ihrem Alter entsprechenden Klasse gewertet.

Körperbehinderte der Klasse SH1/AB1, welche als Hilfsmittel den Federbock eingetragen haben, schießen stehend mit fester Auflage und werden in der Veteranenklasse gewertet.

Zur Erläuterung:

Paraschützen sind Schützen mit körperlichen Einschränkungen, die durch einen Facharzt klassifiziert werden. Ihnen werden bei der ärztlichen Untersuchung ein oder mehrere Hilfsmittel genehmigt, um ihnen das Schießen trotz Handicap zu ermöglichen.

Klasse SH1/AB1 bedeutet ein genehmigtes Hilfsmittel z. B. Federbock oder Hocker.

Klasse SH2/AB2 bedeutet zwei genehmigte Hilfsmittel z. B. Federbock und Hocker.

Ich bitte diese Unklarheiten in der Ausschreibung zu entschuldigen und hoffe auf eine zahlreiche Teilnahme bei der Meisterschaft.

Mit Schützengruß

Thomas Huß

Landesreferent für Traditionswaffen

32. Offene Bayerische Meisterschaft für Traditionswaffen 2025 in den Disziplinen:



**Feuerstutzen
Zimmerstutzen
Wehrmanngewehr
Alte Scheibepistole**

**Freitag, 12. September und
Samstag 13. September 2025**

Austragungsort:
Schießstätte der

Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft „Der Bund“
in 80999 München-Allach • Servetstraße 1

Die Siegerehrung erfolgt am 13. September 2025
um ca. 18.30 Uhr in der Schießstätte der
Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München in Allach.

Alterspreise:

Der älteste teilnehmende Schütze erhält einen gestifteten Sachpreis.

Schießleitung: **Thomas Huß**
Thomas Mario
André Kling

Nachsendung gewonnener Preise

Sollte ein Schütze wegen anderer Verpflichtungen nicht an der Preisverteilung teilnehmen können und somit einen errungenen Preis nicht persönlich in Empfang nehmen können, bestehen folgende Möglichkeiten:

- Eine Person aus den Reihen der Teilnehmenden kann beauftragt werden, den errungenen Preis mitzunehmen. Dafür muss die Person bei der Aushändigung der Preise unterschreiben.
- Sofern der Schütze weiß, dass eine Hutnadel, Geldpreis, Meisterzeichen oder Urkunde errungen wurde, sollte während der beiden Schießtage an der Kasse (Kanzlei) ein Formular ausgefüllt werden, in welchem Name und Anschrift angegeben werden, wohin die gewonnenen Gegenstände nachgesandt werden sollen. Dieser Service wird mit 10,- Euro für Porto und Verpackung berechnet, die sofort zu entrichten sind. Dies vereinfacht und beschleunigt die Aussendung der Preise. Sollte ein Wachlertuch gewonnen werden, wird dieses ohne Wachlerstange versandt. Nicht abgeholte oder nicht zur Nachsendung vorab bezahlte Preise können verfallen. Sollte eine Person für die Nachsendung die Gebühr von 10,- Euro entrichtet haben, aber wider Erwarten keinen Preis gewinnen, verfällt die Gebühr. Eine Rückzahlung ist nicht möglich.

Teilnahmebedingungen für Feuerstutzen und Zimmerstutzen

- a) Diese Meisterschaft wird ausgeschrieben für Zimmerstutzen auf 15 Meter und Feuerstutzen auf 100 Meter. Geschossen wird nach den Richtlinien für Traditionsschützen (Stand 01/2022) sowie der Schießordnung des BSSB (z. B. Bekleidung und Schießhilfen) und den nachfolgenden Bedingungen:
- b) Die 30-Schuss-Meisterschaft ist auf Nachkauf (Punkt 3 dieser Ausschreibung) zu schießen.
- c) Qualifizierte Mitarbeiter für Waffenkontrolle und Aufsicht sind auch aus den Reihen der Teilnehmer zu stellen.
- d) Beim Schießen ist Tracht, Schützenanzug oder historischer Anzug zu tragen. Die jeweils heimische Tracht ist erwünscht, der Hut ist ein Muss bei allen Schützenkameraden. Allen Schützenfrauen steht das Tragen des Hutes frei.
- e) Lederjacken und Bergschuhe gibt es in keiner Tracht, deshalb sind solche nicht zugelassen.
- f) Jeglicher Lederbesatz an der Jacke oder Joppe ist verboten.
- g) Der Federkielgurt (ebenso Ranzen, Gurt, Fatschen oder Geldkatze) ist Bestandteil der Tracht und kann getragen werden.
- h) Es erfolgt eine Einzelwertung in der Schützen-, Damen-, Alters-, Seniorenklasse I und II sowie in der Veteranenklasse I und II. Dabei gilt:
- Veteranenklasse I:** sitzend oder stehend „frei“ aufgelegt. Die nicht abziehende Hand darf den Vorderschaft von unten oder oben halten, aber nicht umgreifen. Von 70 bis 79 Jahre (männlich oder weiblich).
- Veteranenklasse II:** sitzend „frei“ aufgelegt. Die nicht abziehende Hand darf den Vorderschaft von unten oder oben halten, aber nicht umgreifen. Ab 80 Jahre und älter.
- Stichtag Klassenwechsel: Beginn des Jahres (1. Januar des Jahres, in dem das Alter erreicht wurde).**
- i) Parashützen der Klasse SH2/AB2, unter 70 Jahren müssen das Hilfsmittel verwenden, das in ihrem Schützenpass oder dem Hilfsmittelnachweis des DSB eingetragen ist. Bitte beachten Sie, dass der Federbock nicht zugelassen ist. Teilnehmende, die den Federbock als Hilfsmittel eingetragen haben, müssen bei den Traditionsdisziplinen stattdessen eine zugelassene Auflage nutzen. Körperbehinderte der Klasse SH1/AB1, die als Hilfsmittel einen Hocker eingetragen haben (sitzend frei) werden in der ihrem Alter entsprechenden Klasse gewertet.
- j) Eine Wertung in allen Klassen erfolgt jedoch nur, wenn mindestens fünf Schützen am Schießen in der jeweiligen Klasse teilgenommen haben.
- k) Die drei Erstplatzierten je Klasse erhalten je ein Meisterschaftsabzeichen des BSSB in den Farben Gold, Silber oder Bronze. Für die sechs besten Einzelergebnisse je Klasse werden Urkunden überreicht.
- l) Der Königsschuss (Feuerstutzen) und sonstige Ehrenscheibenschüsse (Zimmerstutzen und Feuerstutzen) werden in der Veteranenklasse I und II mit Faktor 1,8 berechnet!
- m) Der Nachweis der Originaltreue des Feuerstutzens/ Zimmerstutzens obliegt dem Schützen. In Zweifelsfällen entscheidet die Schießleitung.
- n) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, durch ihn an der Schießanlage verursachte Schäden gegenüber seiner Haftpflichtversicherung abzuwickeln.
- o) Mit dem Lösen der Schießkarte erkennt jeder Teilnehmer die vorliegende Ausschreibung und deren Bestimmungen an.**
- p) Leihwaffen stehen nicht zur Verfügung.
- q) Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Startliste und Ergebnisse in Aushängen, im Internet, in den Publikationen des BSSB (DSB), seinen Untergliederungen sowie Pressemitteilungen einverstanden. Die Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung erhoben. Diese Erlaubnis gilt auch für Fotografien, die während der Veranstaltung, des Wettkampfes oder der Siegerehrung aufgenommen werden.

Stand: 05/2025

Hilfsmittel für Veteranenklassen I und II bei Feuerstutzen und Zimmerstutzen

Teilnehmende der Veteranenklassen I und II bei Feuerstutzen und Zimmerstutzen müssen die benötigten und zugelassenen Hilfsmittel selbst mitbringen. Dies betrifft den Auflagebock und den Hocker und ggf. ein Gestell für Verwendung der Pendelschnur (sofern hier nicht die vorhandene Einrichtung an den Schießständen verwendet wird). Dabei ist es notwendig, dass die Hilfsmittel bei der Waffenkontrolle vorgezeigt und auf Zulässigkeit kontrolliert werden. Dabei wird das Hilfsmittel mit einer Kontrollmarke versehen. Beim Schießen genutzte Hilfsmittel ohne gültige Kontrollmarke können zur Disqualifikation führen.

Schützenkönig 2025 Feuerstutzen

Jeder Teilnehmer, der Mitglied einer dem BSSB angeschlossenen Schützengesellschaft ist, hat auch in diesem Jahr die Möglichkeit, bei:

Feuerstutzen

einen Schuss auf die 1998 geschaffene Feuerstutzen-Königsscheibe abzugeben. **Nicht dem BSSB angehörige Schützen dürfen unwiderruflich keinen Königsschuss abgeben.** Der Feuerstutzen-Schützenkönig des BSSB erhält das goldene Landesschützenkönigszeichen

(silbervergoldet), eine Fahne und einen gravierten Zinnbecher sowie 50,- Euro in bar. Er nimmt an der Proklamationsfeier im Rahmen des Oktoberfest-Landesschießens am Sonntag, 5. Oktober 2025, 10.00 Uhr, im Schützen-Festzelt teil. Er erhält zudem für ein Jahr die Feuerstutzen-Schützenkönigskette als Insignie der Königshere. Dieser Schützenkönig – obwohl erst 1998 auf eine Initiative von Karl Stauner, der die Königskette stiftete, eingeführt – hat dennoch eine Tradition, die bis ins Mittelalter zurückreicht. Der Feuerstutzen-Schützenkönig stiftet einen Taler an die Feuerstutzen-Königskette.

Ausschreibung Feuerstutzen

1. Zeit und Ort

Freitag, 12., und Samstag, 13. September 2025

Schießzeit: Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr

(Kassenschluss: 15.30 Uhr)

und

Samstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

(Kassenschluss: 14.30 Uhr)

Schießstätte:

Schießanlage der Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München, Ser-
vetstraße 1, 80999 München (Allach)

Telefon (089) 8 12 50 36

2. Einlage Feuerstutzenschießen (inkl. Waffenkontrolle)

Je Schütze 22,- Euro

Doppelstarter 35,- Euro

(Zimmer- und Feuerstutzen)

Mit der Einlage sind bezahlt:

1 Ölschuss

1 Schuss Königsscheibe/Adlerscheibe

1 Schuss Festscheibe

1 Schuss Ehrenscheibe

3 x 5 Schuss Meister

= 15 Schuss Punkt } kombiniert

rote Scheibe

grüne Scheibe

blaue Scheibe

3. Nachkauf Feuerstutzen

Nachkauf beschränkt auf:

3 x 3 Schuss Fest, 3 Schuss 3,- Euro

Einlage und kompletter Nachkauf = 10 Schuss auf eine grü-
ne Scheibe

6 x 5 Schuss Meister (kombiniert mit Punkt), 5 Schuss

2,50 Euro

Nachkauf wird für die offene Bayerische

Feuerstutzenmeisterschaft (trad.), 30 Schuss,

verwendet werden.

**Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meis-
terschaft für Feuerstutzen (30 Schuss/
40 Minuten) ist der Aufsicht anzuzeigen.**

4. Meisterzeichen 2025

Erforderliche Ringzahlen					
Feuerstutzen					
	Schütz- zen	Alters-/ Damen- klasse	Senio- renklas- se I und	Vetera- nenklas- se I	Vetera- nenklas- se II
Silber	36	35	34	40	38
Gold	40	39	38	44	42

Gewertet wird das beste Ergebnis einer Meister/Punkt-
Nachkaufserie (5 Schuss). Das Zeichen kann an der Kasse
zum Preis von 3,- Euro in Empfang genommen werden.

5. Preise Feuerstutzen

**Meister/Punkt (vererbt) nur für Schützen-, Damen-,
Alters- und Seniorenklasse I und II**

Preise: Barauszahlung (*mit Seidenfahne).

1. Preis:* 75,- 6.- 7. Preis: 30,-

2. Preis:* 70,- 8.- 10. Preis: 20,-

3. Preis: 60,- 11.- 20. Preis: 15,-

4. Preis: 50,- 21.- 30. Preis: 12,-

5. Preis: 40,-

**Meister/Punkt (vererbt) nur für Veteranenklasse I
und II**

Preise: Barauszahlung (*mit Seidenfahne).

1. Preis:* 50,- 4. Preis: 25,-

2. Preis: 40,- 5. Preis: 20,-

3. Preis: 30,- 6.-15. Preis 10,-

Ehrenscheibe:

Der Gewinner erhält eine vergoldete Hutnadel und eine
Seidenfahne. Name, Verein und Resultat des Gewinners
werden auf der in der Olympia-Schießanlage Hochbrück
ausgestellten Ehrenscheibe angebracht.

Festscheibe:

Für 40 silberne Hutnadeln wird garantiert. Die Hutnadeln
werden für die beiden Klassen „Schützen mit Hilfsmittel“
(Vet I und Vet II) und „Schützen ohne Hilfsmittel“ (SK, DK,
AK, Sen I und SenII) prozentual anteilig der jeweiligen Teil-
nehmerzahl der beiden Klassen vergeben. Platz 1 jeweils
mit Seidenfahne.

Feuerstutzen wird auf die Distanz 100 Meter auf
elektronische Meyton-Messrahmen geschossen
(DSB-Scheibe).

**Feuerstutzenschützen werden darauf hinge-
wiesen, dass nur die Schützenpatrone
8,15 x 46 R mit Bleigeschossen zugelassen ist!**

**Für die Anmeldung zur Disziplin Feuerstutzen nutzen
Sie bitte das Formular auf Seite 49.**

Hutnadel 2025

Auch in diesem Jahr gibt es auf den
Festscheiben wieder aufwändig ge-
staltete, silberne Hutnadeln zu ge-
winnen. Schon allein deshalb lohnt
es sich, bei den Traditionsmeister-
schaften an den Stand zu gehen.



Ausschreibung Zimmerstutzen

1. Zeit und Ort

Freitag, 12. und Samstag, 13. September 2025

Schießzeit: Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr

(Kassenschluss: 15.30 Uhr) und

Samstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

(Kassenschluss: 14.30 Uhr)

Schießstätte:

Schießanlage der Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München,
Servetstraße 1, 80999 München (Allach),
Telefon (089) 8 12 50 36

2. Einlage Zimmerstutzenschießen

Je Schütze 22,- Euro

Doppelstarter 35,- Euro

(Zimmer- und Feuerstutzen)

(inkl. Waffenkontrolle)

Mit der Einlage ist bezahlt:

1 Schuss Festscheibe rote Scheibe

1 Schuss Ehrenscheibe blaue Scheibe

3 x 5 Schuss Meister } kombiniert
= 15 Schuss Punkt }

Zimmerstutzen wird auf Papierscheiben auf die Distanz von 15 Metern auf elektrische Seilzugstände geschossen (DSB-Scheibe).

3. Nachkauf Zimmerstutzen

Nachkauf beschränkt auf:

3 x 3 Schuss Fest, 3 Schuss 3,- Euro (Scheibe – rotes Blatt)

6 x 5 Schuss Meister (kombiniert mit Punkt), 5 Schuss

2,50 Euro (schwarze Scheibe). Nachkauf wird für die Offe-

ne Bayerische Zimmerstutzenmeisterschaft (trad.), 30

Schuss, verwendet.

Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meisterschaft für Zimmerstutzen (30 Schuss/ 45 Minuten) ist der Aufsicht anzuzeigen.

4. Meisterzeichen 2025

Erforderliche Ringzahlen					
Zimmerstutzen					
	Schützen	Alters-/ Damen- klasse	Senio- renklas- se I und	Vetera- nenklas- se I	Vetera- nenklas- se II
Silber	36	35	34	40	38
Gold	40	39	38	44	42

Gewertet wird das beste Ergebnis einer Meister/Punkt-Nachkaufserie (5 Schuss). Das Zeichen kann an der Kasse zum Preis von 3,- Euro in Empfang genommen werden.

5. Preise Zimmerstutzen

Meister/Punkt (vererbt) nur für Schützen-, Damen-, Alters- und Seniorenklasse I und II

Preise: Barauszahlung (*mit Seidenfahne).

1. Preis:*	75,-	6.- 7. Preis:	30,-
2. Preis:*	70,-	8.- 10. Preis:	20,-
3. Preis:	60,-	11.- 20. Preis:	15,-
4. Preis:	50,-	21.- 30. Preis:	12,-
5. Preis:	40,-		

Meister/Punkt (vererbt) nur für Veteranenklasse I und II

Preise: Barauszahlung (*mit Seidenfahne).

1. Preis:*	50,-	4. Preis:	25,-
2. Preis:	40,-	5. Preis:	20,-
3. Preis:	30,-	6.-15. Preis	10,-

Ehrenscheibe:

Der Gewinner erhält eine vergoldete Hutnadel und eine Seidenfahne. Name, Verein und Resultat des Gewinners werden auf der in der Olympia-Schießanlage Hochbrück ausgestellten Ehrenscheibe angebracht.

Festscheibe:

Für 30 silberne Hutnadeln wird garantiert. Die Hutnadeln werden für die beiden Klassen „Schützen mit Hilfsmittel“ (VetI und VetII) und „Schützen ohne Hilfsmittel“ (SK, DK, AK, Sen I und Sen II) prozentual anteilig der jeweiligen Teilnehmerzahl der beiden Klassen vergeben. Platz 1 jeweils mit Seidenfahne.

Für die Anmeldung zur Disziplin Zimmerstutzen nutzen Sie bitte das Formular auf Seite 50.

Hinweis: Für die Disziplin Zimmerstutzen ist nun ebenfalls eine Voranmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist nur mit einer Startkarte möglich.

Ausschreibung Wehrmannngewehr

1. Zeit und Ort

Wehrmannngewehr 100 Meter (elektronische Meyton-Anlage)

(liegend frei ohne Riemen):

Freitag, 12. September 2025

Schießzeit: 9.05 bis 17.25 Uhr

Schießanlage der Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München, Servetstraße 1, 80999 München (Allach)

3 Stände für Wehrmannngewehr 100 Meter (Scheibe DSB).

Die Siegerehrung erfolgt am 13. September 2025 um ca. 18.30 Uhr im Festsaal der Schießstätte der Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München in Allach.

2. Einlage Wehrmannngewehr

Je Schütze und Disziplin 30,- Euro

Wehrmannngewehr (inkl. Waffenkontrolle)

5 Schuss Probescheibe schwarze Scheibe

10 Schuss Festscheibe grünes Blattl

(kein Nachkauf)

7 x 5 Schuss Meister/Punkt schwarze Scheibe

(kombiniert/kein Nachkauf/30 Schuss Meisterschaft, die letzten sechs Serien werden gewertet.)

Die Reihenfolge der Scheiben kann beliebig gewählt werden, lediglich die Meisterschaftsserien müssen gebunden geschossen werden.

3. Schießprogramm

Wehrmannngewehr:

offene Klasse: 50 Schuss in 50 Minuten

Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meisterschaft für „Wehrmannngewehr“ (30 Schuss/ 40 Minuten) ist der Aufsicht anzuzeigen.

4. Meisterzeichen 2025

Erforderliche Ringzahl bei Wehrmannngewehr:

Gold: 40 Ringe Silber: 36 Ringe

Gewertet wird das beste Ergebnis einer Meister/Punkte-Serie (5 Schuss). Das Zeichen kann an der Kasse zum Preis von 3,- Euro in Empfang genommen werden.

5. Preise Wehrmannngewehr

Die fünf bestplatzierten Schützen auf der Festscheibe Wehrmannngewehr erhalten eine echte silberne Hutnadel (1. Platz Festscheibe jeweils mit Seidenfahne) und die fünf bestplatzierten Schützen Geldpreise auf Meister/Punkt.

6. Teilnahmebedingungen

a) Diese Meisterschaft wird ausgeschrieben für Wehrmannngewehr 100 Meter im **Kal. 8,15 x 46R (nur Bleigeschosse)**. Geschossen wird nach den Richtlinien für Traditionsschützen (Stand 01/2022) sowie der Schießordnung des BSSB und den nachfolgenden Bedingungen.

Matten und Unterlagen sind abweichend zur Sportordnung untersagt.

- b) Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meisterschaft für Wehrmannngewehr (30 Schuss/40 Minuten) ist der Aufsicht anzuzeigen.
- c) Beim Schießen kann Tracht, Schützenanzug oder historischer Anzug getragen werden. Straßen- oder Freizeitkleidung sowie Jeans, Sportkappen und Militärkleidung ist nicht zulässig.
- d) Lederjacken sowie Lederbesatz an der Jacke oder Joppe und Bergschuhe sind verboten.
- e) Der Federkielgurt (ebenso Ranzen, Gurt, Fatschen oder Geldkatze) ist Bestandteil der Tracht und kann getragen werden.
- f) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, durch ihn an der Schießanlage verursachte Schäden gegenüber seiner Haftpflichtversicherung abzuwickeln.
- g) Es erfolgt eine Einzelwertung in der offenen Klasse (Damen und Herren gemeinsam).
- h) Die drei Erstplatzierten erhalten je ein Meisterschaftsabzeichen des BSSB in den Farben Gold, Silber oder Bronze. Für die sechs besten Einzelergebnisse jeder Klasse werden Urkunden überreicht.
- i) Mit dem Lösen der Schießkarte erkennt jeder Teilnehmer die vorliegende Ausschreibung und deren Bestimmungen an.
- j) Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Startliste und Ergebnisse in Aushängen, im Internet, in den Publikationen des BSSB (DSB), seinen Untergliederungen sowie Pressemitteilungen einverstanden. Die Daten werden nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung erhoben. Diese Erlaubnis gilt auch für Fotografien, die während der Veranstaltung, des Wettkampfes oder der Siegerehrung aufgenommen werden.

7. Zugelassene Waffen

- a) Zugelassen sind alle Wehrmannngewehre Kaliber 8,15x46R (deutsche Schützenpatrone) mit Bleigeschoss, die äußerlich den deutschen Gewehren 88, 98 oder dem österreichischen Mannlicher-Gewehr bzw. Mannlicher-Stutzen M 95 gleichen. Die Waffen dürfen nur als Einzelmuskel benutzbar sein. In Zweifelsfällen entscheidet die Schießleitung.
- b) Zugelassen ist nur der Druckpunktanzug. Der Anzug muss mindestens 1,5 Kilogramm halten.
- c) Die Visierung muss offen sein und aus Kimme und Korn bestehen. Zielfernrohre, Diopter usw. sind nicht zulässig. Der Kimmenausschnitt muss V-förmig (dreieckig) sein. Die Kimme darf in Höhe und Seite verstellbar sein. Das Korn muss dachförmig sein. Dabei darf die Oberkante des Kornes bis zu 2 mm breit sein. Das Korn darf seitlich verschiebbar sein. Ein Kornschutz ist nicht zulässig.

Ausschreibung „Alte Scheibenpistole“

1. Zeit und Ort

Alte Scheibenpistole 25 Meter (Papierscheiben) (stehend frei)

Freitag, 12. September 2025

Schießzeit: 14.00 bis 16.05 Uhr

Samstag, 13. September 2025

Schießzeit: 9.25 bis 13.35 Uhr

Schießanlage der Kgl. priv. FSG „Der Bund“ München, Ser-
vetstraße 1, 80999 München (Allach) 10 Stände für „Alte
Scheibenpistole“ 25 Meter (Scheibe DSB).

**Die Siegerehrung erfolgt am 13. September 2025 um
ca. 18.30 Uhr im Festsaal der Schießstätte der Kgl.
priv. FSG „Der Bund“ München in Allach.**

2. Einlage Alte Scheibenpistole

Je Schütze und Disziplin 30,- Euro

Alte Scheibenpistole (inkl. Waffenkontrolle)

5 Schuss Probescheibe schwarze Scheibe

10 Schuss Festscheibe blaues Blattl

(kein Nachkauf)

7 x 5 Schuss Meister/Punkt schwarze Scheibe

(kombiniert/kein Nachkauf/30 Schuss Meisterschaft, die
letzten sechs Serien werden gewertet.)

Die Reihenfolge der Scheiben kann beliebig gewählt wer-
den, lediglich die Meisterschaftsserien müssen gebunden
geschossen werden.

3. Schießprogramm

Alte Scheibenpistole:

offene Klasse: 50 Schuss in 50 Minuten

**Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meis-
terschaft für „alte Scheibenpistole“ (30
Schuss/ 40 Minuten) ist der Aufsicht anzuzei-
gen.**

4. Meisterzeichen 2025

Erforderliche Ringzahl bei Alte Scheibenpistole:

Gold: 40 Ringe Silber: 36 Ringe

Gewertet wird das beste Ergebnis einer Meister/Punkte-Se-
rie (5 Schuss). Das Zeichen kann an der Kasse zum Preis von
3,- Euro in Empfang genommen werden.

5. Preise Alte Scheibenpistole

Die zehnbestplatzierten Schützen auf der Festscheibe bei
der „Alten Scheibenpistole“ erhalten eine echt silberne
Hutnadel (1. Platz Festscheibe jeweils mit Seidenfahne)
und die zehnbestplatzierten Schützen erhalten Geldpreise
auf Meister/Punkt.

6. Teilnahmebedingungen

a) Diese Meisterschaft wird ausgeschrieben für Alte Schei-
benpistole 25 Meter **Kal. 22 lfb.** Geschossen wird nach
den Richtlinien für Traditionsschützen (Stand 01/2022)
sowie der Schießordnung des BSSB und den nachfolgen-
den Bedingungen.

b) Hinweis: Der Beginn und das Ende der Meisterschaft für
„Alte Scheibenpistole“ (30 Schuss/40 Minuten) ist der
Aufsicht anzuzeigen.

c) Beim Schießen kann Tracht, Schützenanzug oder histori-
scher Anzug getragen werden. Straßen- oder Freizeit-
kleidung sowie Jeans, Sportkappen und Militärkleidung
ist nicht zulässig.

d) Lederjacken sowie Lederbesatz an der Jacke oder Joppe
und Bergschuhe sind verboten.

e) Der Federkielgurt (ebenso Ranzen, Gurt, Fatschen oder
Geldkatze) ist Bestandteil der Tracht und kann getragen
werden.

f) Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, durch ihn an der
Schießanlage verursachte Schäden gegenüber seiner
Haftpflichtversicherung abzuwickeln.

g) Es erfolgt eine Einzelwertung in der offenen Klasse (Da-
men und Herren gemeinsam).

h) Die drei Erstplatzierten je Disziplin erhalten je ein Meis-
terschaftsabzeichen des BSSB in den Farben Gold, Silber
oder Bronze. Für die sechs besten Einzelergebnisse jeder
Klasse werden Urkunden überreicht.

i) Mit dem Lösen der Schießkarte erkennt jeder Teilnehmer
die vorliegende Ausschreibung und deren Bestimmun-
gen an.

j) Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmer mit der
elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten
Daten und der Veröffentlichung der Startliste und Er-
gebnisse in Aushängen, im Internet, in den Publikatio-
nen des BSSB (DSB), seinen Untergliederungen sowie
Pressemitteilungen einverstanden. Die Daten werden
nur zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung
erhoben. Diese Erlaubnis gilt auch für Fotografien, die
während der Veranstaltung, des Wettkampfes oder der
Siegerehrung aufgenommen werden.

7. Zugelassene Waffen

a) Zugelassen sind alle Scheibenpistolen (Kaliber .22 lfb) ab
Baujahr 1872 bis einschließlich 1945 oder originalge-
treue Nachbauten mit folgenden Verschlussarten:

- Zylinderverschluss (z. B. Mauser)
- Drehblockverschluss (z. B. Aydt, Anschütz, Büchel-Tell/
Luna)
- Vertikalblockverschluss (z. B. Büchel Ideal)
- Fallblockverschluss (z.B. Martini)
- Winkelblockverschluss (z. B. Büchel)
- Kipplaufverschluss (z. B. Bolte & Anschütz)
oder davon abgeleitete Varianten im Kaliber .22 lfb.
In Zweifelsfällen entscheidet die Schießleitung.

b) Das historische Aussehen der Scheibenpistole muss ge-
wahrt sein. Verstellbare orthopädische Griffe sind nicht
zugelassen, ebenso darf der Griff nicht mit rutschhem-
menden Applikationen versehen sein, wie z. B. Folien,
Leder, Gewebe, Filz, Teppich oder Gummi. Der Nachweis
der Originaltreue obliegt dem Schützen. In Zweifelsfäl-
len entscheidet die Schießleitung.

